

die sach den mörder hinablauffen und sie in nach und schrai und zu allem glied bestrichen die weiber vorm turn, die strengend in und Cunft Langenberg stiele ime in das goller, bis mer leut darzu kamen, das man in widerumbe in turn fürte. Es lag auch ainer gefangen, was von Ueberlingen, hieß Hans Schmidt, genant Paur, der hett sich bekannt ob hundert stück, die man über in verkünt. Item er hett gemordet, geroubet, gestolen, verrauthen und mainaydt geschworn. Die zwen sagt man uff reder und machte galgen und legt inen halspling an die hals; doch musten sie des redrens sterben und nit des henkens und sturbent umb vesperzeit bald. Der dritt hieß Conrad Juryon von Mörspurg, der hett ain mordt thon, gestraßenraubet, gestolen; den redret man und huwe im das haubt ab und sagt in uff das radt und auch ain galgen daruff. Beschach uff den obgemelten tag. Gott vergeb inen ire sündt. Es ist auch zu wissen, das Conrad Juryon mer dan ainmals uff der fangknus kame, auch zu Mörspurg ab der Wag, dan man in liebe hangen und von ime gienge [sic.]. Deshalben er drei oder viermal uff der fangknus kame, dan ettwan maint, er solte nit so ains schandlich schmechlichen todtis sterben. Und hie im turn wolt er sich an sein aigne pruch erhenkt haben, wan der pittel nit darzu komen were.

Anno 1482 sienge allhie an die pestelenz zu regieren, gleich nach weihnachten, fornen zu gar gemacht bis umb s. Johannis Baptistentag jede woch zwai ald drei menschen und legt darnach von tag zu tag imer zu, unß zu herbst ward der sterbet am größten, das uff ain wochen 95 menschen sturben, in ain tag 18 was das maist, und sienge an nach s. Martinstag¹⁾ abbrechen und gemacht thun. Und sturbent in acht tagen dreien schwestern ire drei mann, namblich Hans und Jacob die Heubler und maister Georg Fanzareuter. Die drei manne elagt menigklich mer, weder ich je leut elagen hört. Und gleich ward umb S. Nicolaustag²⁾ dhain sterbet mer, dan in der woch ain kindt zwai oder dret. Und sturbent von ainer weihnachten bis zu der andere bei vierzehnhundert menschen.

In diesem jar galt ain fuder win 8 pfund s, ain malter korn 2 pfund 5 β s, ain malter haber 1 pfund 10 β s. In der obbestimmten zeit starben in dem Württenberger und andern ländern unzalbar vil volk. Und in diesem land hört, noch wist ich litzel ort, da es nit sturbe.

Item in dem obgemelten jar an dem hailigen weihnachtaubend hab ich Claus Zettler gesehen gefieder bestreichen und dasselbig an der sonnen trucknen. Man fand auch grünes kraut, das kreutereten vil leut in dem garten und schneyet nit, noch was dhain unwitter, das dergleiche von werme und hibche der weihnachten, als diß 82.83 jar was, nie erhört, noch erlebt was.³⁾

¹⁾ Nov. 11. ²⁾ Dez. 6. ³⁾ Ad marg.: Von späterer Hand: Anno 1489 ward allhie ainer mit namen Bastian Müller von etwas falsches wegen in ewige vangknus vermauret, darinnen er sein weyl und leblang ligen muessen; und hat man darein ain loch gemacht, das man ain pfening